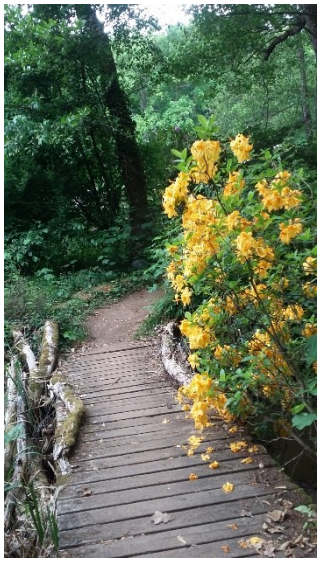
Blühende Landschaften – unser Ausflug nach Dennenlohe

„Ob das Wetter wohl hält?“ Das war die erste Frage beim diesjährigen Clubausflug.

In bewährter Weise folgten wir dem Vorschlag von Annelore Diem, dieses Jahr in den Schlosspark Dennenlohe zu fahren.

Er ist berühmt für die Pracht der Hortensienblüten im Mai und für die große Anlage mit See, Bachläufen, Brücken und verschlungenen Wegen. Überall blüht es im Gebiet, in den Wiesen und Steingärten. Aber leider gibt es nur noch wenige Insekten. Allerdings gut für uns, es gab keine Stiche oder sonstige Belästigungen durch Wespen oder freche Fliegen.



Eine echte Herausforderung war die ausführliche Führung durch Baron Süsskind, der uns durch den Privatgarten mit Gutshof und einen Teil des Parks führte, wobei der Baron uns mit soviel Wissen über die Historie des Hofs als auch über die zahlreichen Pflanzen fütterte, dass wir ihm mit Bewunderung zuhörten, aber unmöglich alles behalten konnten.

Die Mittagspause verbrachten wir unterschiedlich lang im Parkcafé, bevor wir uns in kleinen Gruppen zur weiteren Erkundung des Parks aufmachten.

Günter führte uns noch einmal die Drohne vor. Auf diese Aufnahmen sind wir sehr gespannt.

Langsam kamen alle Spaziergänger zurück in der Hoffnung auf eine Tasse Kaffee, doch wer zu spät

kam hatte Pech, denn das Café schließt pünktlich um 16 Uhr.

Der mangelnden Versorgungslage und der einsetzenden Müdigkeit zufolge verkürzten wir unseren Aufenthalt um eine halbe Stunde und fuhren früher als geplant ab.

Jedoch nützte das letztendlich nichts, denn wir quälten uns fast eine Stunde durch Nürnberg. „Wer das täglich erleben muss …“ war der allgemeine Kommentar.

Bei bester Stimmung verabschiedeten wir uns, mit besonderem Dank an Annelore, Michael und Stefan für die Organisation.

… und das Wetter hat gehalten!